

Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises, Jugendamt - Unterhaltsvorschusskasse -	Eingangsstempel der Behörde
PLZ, Ort Barbarossastraße 16-24, 63571 Gelnhausen	
Aktenzeichen (Raum für Stempel des Jugendamtes) 51.340	Antrag ist eingegangen am

Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Die Leistungen werden beantragt ab dem



1. Angaben zum Kind

Das Kind <input type="checkbox"/> ist in einer Ehe geboren <input type="checkbox"/> ist nicht in einer Ehe geboren <input type="checkbox"/> adoptiert	Das Kind lebt <input type="checkbox"/> bei der Kindesmutter (siehe 3.1) <input type="checkbox"/> beim Kindsvater (siehe 3.2)
Sorgerecht: <input type="checkbox"/> beide Elternteile <input type="checkbox"/> Kindesmutter <input type="checkbox"/> Kindsvater <input type="checkbox"/> andere	
Name Kind, Vorname Kind	Geburtsname Kind
Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
🔗 Bitte fügen Sie dem Antrag eine aktuelle Geburtsurkunde und die vom Einwohnermeldeamt bestätigte Haushaltsbescheinigung bei! 🔗	



2. Angaben zur Betreuung / zum Besuchsrecht des anderen Elternteils

<input type="checkbox"/> Es findet keine Betreuung durch den anderen Elternteil statt.
Der andere Elternteil betreut das Kind an den Wochentagen: Mo <input type="checkbox"/> Di <input type="checkbox"/> Mi <input type="checkbox"/> Do <input type="checkbox"/> Fr <input type="checkbox"/> Sa <input type="checkbox"/> So <input type="checkbox"/>
In der Zeit von bis Erläuterungen:



3. Angaben zu den Eltern des Kindes

Erläuterung: Das Kind lebt bei dem Elternteil, der das Kind betreut und mit dem eine häusliche Gemeinschaft besteht.
Eine häusliche Gemeinschaft besteht **nicht**, wenn das Kind in einem Heim oder einer Anstalt oder zur Vollzeitpflege in einer anderen Familie untergebracht ist.

3.1 Angaben zur Mutter des Kindes		3.2 Angaben zum Vater des Kindes	
Name, ggf. Geburtsname, Vorname		Name, ggf. Geburtsname, Vorname	
Geburtsort	Staatsangehörigkeit	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Geburtsort	Land	Geburtsort	Land
Straße, Hausnummer		Straße, Hausnummer	
PLZ/ Ort		PLZ/ Ort	
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig		Familienstand <input type="checkbox"/> ledig	
<input type="checkbox"/> verheiratet / wieder verheiratet	seit	<input type="checkbox"/> verheiratet	seit
<input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft	seit	<input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft	seit
<input type="checkbox"/> getrennt lebend (Beziehung beendet)	seit	<input type="checkbox"/> getrennt lebend (Beziehung beendet)	seit
<input type="checkbox"/> geschieden	seit	<input type="checkbox"/> geschieden	seit
<input type="checkbox"/> verwitwet	seit	<input type="checkbox"/> verwitwet	seit
Steuerklasse		Steuerklasse	



4. Angaben zu weiteren Kindern

4.1	<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
	Name, Vorname	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> der Mutter <input type="checkbox"/> dem Vater
4.2	<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
	Name, Vorname	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> der Mutter <input type="checkbox"/> dem Vater
4.3	<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
	Name, Vorname	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> der Mutter <input type="checkbox"/> dem Vater

5. Angaben zur Beschäftigung und zum Einkommen der Eltern

5.1 Angaben des Alleinerziehenden		5.2 Angaben zum anderen Elternteil des Kindes	
<input type="checkbox"/> beschäftigt	seit	<input type="checkbox"/> beschäftigt	seit
<input type="checkbox"/> selbstständig als	seit	<input type="checkbox"/> selbstständig als	seit
<input type="checkbox"/> Rentempfänger	seit	<input type="checkbox"/> Rentempfänger	seit
<input type="checkbox"/> arbeitslos	seit	<input type="checkbox"/> arbeitslos	seit
<input type="checkbox"/> Sozialhilfe-/geldempfänger	seit	<input type="checkbox"/> Sozialhilfe-/geldempfänger	seit
erlernter Beruf: <small>Arbeitgeber/ zuständiges Sozialamt/ Rentenversicherungsträger/ Arbeitsamt/ Firma</small>		erlernter Beruf: <small>Arbeitgeber/ zuständiges Sozialamt/ Rentenversicherungsträger/Arbeitsamt/Firma</small>	
monatliches Nettoeinkommen: €		monatliches Nettoeinkommen: €	
Vermögen (Grundbesitz/Sparverm. pp) €		Vermögen (Grundbesitz/Sparverm. pp) €	
krankenversichert bei: Adresse:		krankenversichert bei: Adresse:	
Bankverbindung des anderen Elternteils, wenn bekannt			



6. Angaben zur Erreichbarkeit

Telefon:		Telefon:	
Telefax:		Telefax:	
E-Mail:		E-Mail:	



7. Statusrechtliche Angaben zum Kind

Bei Kindern, deren Eltern <i>nicht</i> miteinander verheiratet sind (früher nichteheliche Kinder)		Bei Kindern, deren Eltern miteinander verheiratet sind, bzw. waren (früher eheliche Kinder)	
Die Vaterschaft ist anerkannt oder festgestellt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Das Kind gilt als in der Ehe geboren, der Ehemann ist jedoch nicht der Vater des Kindes	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ein Verfahren wegen Feststellung der Vaterschaft ist anhängig	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Ein Verfahren wegen Anfechtung der Vaterschaft ist anhängig	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Bezeichnung des Gerichts	Aktenzeichen	Bezeichnung des Gerichts	Aktenzeichen
Es besteht eine Beistandschaft, Amtspflegschaft, -vormundschaft	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Es besteht eine Beistandschaft, Amtspflegschaft, -vormundschaft	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Bezeichnung des Jugendamtes		Bezeichnung des Jugendamtes	



8. Angaben zum Getrenntleben

Erläuterung: Die Ehegatten leben dauernd getrennt, wenn keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht und wenigstens einer von ihnen die häusliche Gemeinschaft nicht wieder herstellen will. Eine Trennung aus beruflichen, politischen, finanziellen oder rechtlichen Gründen genügt hierfür nicht. Eine häusliche Gemeinschaft besteht nicht, wenn das Kind in einem Heim oder einer Anstalt oder zur Vollzeitpflege in einer anderen Familie untergebracht ist.

Ich lebe von dem anderen Elternteil des Kindes oder meinem Ehegatten getrennt seit

Angaben zur obigen Person (Name, Vorname, Straße, PLZ, Ort, Arbeitgeber, Krankenkasse)

Der andere Elternteil lebt voraussichtlich für mindestens 6 Monate in einer Anstalt, seit

Bitte fügen Sie dem Antrag Nachweise bei. Anstalten sind z.B. Krankenhäuser, Heil- oder Pflegeanstalten sowie die Strafvollzugs- und Untersuchungshaftanstalten.



9. Angaben bei ausländischen Staatsangehörigen (Bitte Nachweise vorlegen)

Nein

Das Kind ist im Besitz einer	<input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis	<input type="checkbox"/> Aufenthalts-erlaubnis	ja, seit dem:	befristet bis:	<input type="checkbox"/>
Der Elternteil, bei dem das Kind lebt ist im Besitz einer	<input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis	<input type="checkbox"/> Aufenthalts-erlaubnis	ja, seit dem:	befristet bis:	<input type="checkbox"/>
Wurde der andere Elternteil als Arbeitnehmer(in) von seinem im Ausland ansässigen Arbeitgeber ins Bundesgebiet entsandt?					<input type="checkbox"/>



10. Unterhaltsverpflichtung

Erläuterung: Ist der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, durch Gerichtsurteil, -beschluss, oder -vergleich oder durch eine schriftliche Verpflichtungserklärung zur Zahlung von Unterhalt an das Kind verpflichtet?

<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, durch:	<input type="checkbox"/> ein Urteil	<input type="checkbox"/> einen Beschluss	<input type="checkbox"/> einen Vergleich	<input type="checkbox"/> eine Unterhaltsurkunde
		↓	↓	↓	↓
vom:		Aktenzeichen:			
Bitte fügen Sie dem Antrag Nachweise bei. (Original-Urkunden, -Urteile, -Beschlüsse, -Vergleiche)					



11. Unterhaltszahlungen, unterhaltsrelevante Leistungen

Erhält das Kind von dem Elternteil, bei dem es nicht lebt, regelmäßig Unterhaltszahlungen?					
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, in Höhe von	€	seit dem	Die letzte Unterhaltszahlung am	In Höhe von €
Es sind Vorauszahlungen geleistet worden					
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, in Höhe von	€	am	für die Zeit vom	für die Zeit bis
Erhält das Kind von dem Elternteil, bei dem es nicht lebt, sonstige Zahlungen/Sachleistungen?					
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, und zwar für				In Höhe von €
Erläuterung: Als Unterhaltsleistungen dieses Elternteils sind auch bereits beantragte Abzweigungen anzugeben, die ein Sozialleistungsträger oder der alleinerziehende Elternteil bereits selber beantragt hat. Zahlt ein Dritter (z.B. Großeltern) anstelle des Unterhaltspflichtigen dem Kind Unterhalt, ist dies auf einem besonderen Blatt anzugeben. Die Vorauszahlung des Unterhalts steht einer Abfindung gleich. Auch eine solche Abfindungszahlung ist hier anzugeben.					



12. Leistungsfähigkeit des anderen Elternteils

Könnte der andere Elternteil des Kindes Ihrer Ansicht nach den Mindestunterhalt für das unter 1. genannte Kind zahlen?	
<input type="checkbox"/> ja, weil	<input type="checkbox"/> nein, weil



13. Unterhaltsrealisierung

Erläuterung: Sofern keine Beistandschaft oder (Amts-)pflegschaft oder Amtsvormundschaft für das Kind besteht, teilen Sie bitte mit, ob Sie oder der gesetzliche Vertreter des Kindes sich um Unterhaltszahlungen bemüht haben. Nur sofern Sie Ihre Bemühungen schriftlich nachweisen können, ist eine Bewilligung maximal einen Monat rückwirkend möglich.

13.1 durch einen Rechtsanwalt / eine Rechtsanwältin

Ist <u>aktuell</u> eine Rechtsanwältin/ein Rechtsanwalt mit der Verfolgung der Unterhaltsansprüche beauftragt?	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Frage bitte nicht mit „ja“ beantworten, wenn zwar in der Vergangenheit eine Beauftragung (z.B. bzgl. der Scheidung) vorlag, dieser Vorgang dort aber abgeschlossen/beendet ist.	
Falls ja, bitte Name und Anschrift angeben:	

13.2 durch mich selber bzw. mit Hilfe eines Rechtsanwalts / einer Rechtsanwältin (s.o.)

		Datum
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, die Zahlung des Unterhalts wurde von mir schriftlich angemahnt.	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ich habe ein Verfahren auf Zahlung von Unterhalt gegen den anderen Elternteil eingeleitet	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ich habe mich nach § 18 SGB VIII beim Jugendamt beraten lassen bei	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ich habe eine Beistandschaft beim Jugendamt beantragt.	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ich habe Strafanzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht erstattet (§ 170 StGB)	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ich habe versucht den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln.	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ich habe mich in anderer Weise um den Unterhalt bemüht, und zwar:	
☞ Bitte fügen Sie dem Antrag Nachweise bei. (Sämtliche Schreiben der Rechtsanwälte oder eigene und Antworten der Gegenseite) ☜		



14. Sozialhilfe/Sozialgeld

Erhält das Kind bzw. erhalten Sie Wohngeld?		
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, von	Behörde und Aktenzeichen:
Falls nein, wurden solche Leistungen beantragt?		
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, bei	Behörde und Aktenzeichen:
Erhält das Kind Sozialleistungen? (Sozialgeld im Rahmen des Arbeitslosengeld II-Bezugs oder Sozialhilfe)?		
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, von	Behörde und Aktenzeichen:
Falls nein, wurden solche Leistungen beantragt?		
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, bei	Behörde und Aktenzeichen:
☞ Bitte fügen Sie dem Antrag Nachweise bei. Legen Sie den aktuellen oder den letzten Sozialhilfebescheid /Sozialgeldbescheid bei ☜		



15. Geldleistungen, die das Kind erhält

Erläuterung: Anzugeben sind alle Leistungen, die das Kind von anderen Stellen erhält, wie z.B. Waisenbezüge, dies sind insbesondere Waisenrente aus Sozialversicherung (gesetzliche Unfall- oder Rentenversicherung), Waisengeld aus der Beamtenversorgung, Waisenrente (einschl. Grundrente) nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach Gesetzen, die das Bundesversorgungsgesetz für anwendbar erklären, Schadensersatzleistungen, die dem Kind wegen Todes eines Elternteils in Form einer Rente oder einmalig als Abfindung gezahlt werden.

Rente			
Wird eine Rente gezahlt?			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, und zwar:	Bezeichnung der Stelle:	Höhe der Leistung:
	<input type="checkbox"/> die Rente wurde beantragt	Bezeichnung der Stelle:	Aktenzeichen
Vorauszahlungen/ Abfindungen			
Wurden Vorauszahlungen/ Abfindungen geleistet?			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, und zwar am:	Bezeichnung der Stelle:	Höhe der Leistung:
Kindergeld			
Wird Kindergeld gezahlt?			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, laufend in Höhe von	€	<input type="checkbox"/> wurde beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt
Auslandskindergeld			
Wird Auslandskindergeld gezahlt?			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, laufend in Höhe von	€	<input type="checkbox"/> wurde beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt
Kindergeldähnliche Leistung			
Wird eine kindergeldähnliche Leistung gezahlt? Z.B. von einer zwischen- oder überstaatl. Einrichtung			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, laufend in Höhe von	€	<input type="checkbox"/> wurde beantragt <input type="checkbox"/> wird noch beantragt



16. Unterhaltsvorschuss in der Vergangenheit

Hat das Kind bereits Unterhaltsvorschuss bezogen?		oder beantragt?	Für welchen Zeitraum wurde bereits UV gewährt?	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, und zwar in:	<input type="checkbox"/> ja	vom	bis
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, und zwar in:	<input type="checkbox"/> ja	vom	bis
☞ Bitte fügen Sie dem Antrag Nachweise bei. Legen Sie den aktuellsten Bescheid der letzten UV-Stelle vor ☜				

➔ **17. Angaben zu Ihrem Kind, wenn es 15 Jahre oder älter ist**

Das Kind <input type="checkbox"/> besucht eine allgemeinbildende Schule Name und Ort der Schule: Voraussichtliches Ende:
<i>Bitte fügen Sie eine aktuelle Schulbescheinigung bei.</i>
Das Kind <input type="checkbox"/> befindet sich in Ausbildung Höhe der monatlichen Vergütung _____ € netto
<i>Bitte fügen Sie den Ausbildungsvertrag und Nachweis über das erzielte Einkommen (Lohn- und Gehaltsbescheinigung) bei. Sobald sich Änderungen in Höhe der Vergütung ergeben, ist dies umgehend mitzuteilen und der entsprechende Nachweis vorzulegen</i>
Das Kind bezieht folgende Einkünfte <input type="checkbox"/> Einkünfte aus Kapitalvermögen, Vermietung oder Verpachtung <input type="checkbox"/> Einkünfte aus Land- oder Fortwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbstständiger Tätigkeit <input type="checkbox"/> sonstige Einkünfte aus nicht selbstständiger Tätigkeit
<i>Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise bei.</i>
Falls keine der vorstehenden Angaben zutreffen, welcher Beschäftigung geht das Kind derzeit nach?

➔ **18. Auf welches Konto sollen die Leistungen überwiesen werden?**

Name des Geldinstituts:	Name des Kontoinhabers:
<i>Es sind zwingend die IBAN und der BIC-Code anzugeben, damit die Gelder korrekt überwiesen werden können.</i>	
IBAN (International Bank Account Number):	
D E	
BIC (Bank Identifier Code):	

➔ **19. ergänzende Angaben**

***Erläuterung:** Sie können noch ergänzende Angaben machen, die zur Realisierung des Unterhalts beitragen, den unterhaltspflichtigen Elternteil betreffen oder für die Gewährung der Leistung erheblich sind. Bitte benutzen Sie ggf. ein separates Blatt.*

➔ **20. Erklärung**

Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach bestem Wissen und Gewissen ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht habe. Ich verpflichte mich, alle Änderungen zu den Angaben in diesem Antrag, die Auswirkungen auf die Leistung haben könnten, unverzüglich der zuständigen UV-Stelle mitzuteilen. Mir ist bekannt, dass eine Verletzung dieser Pflicht als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldstrafe geahndet werden kann. Betrug wird nach dem Strafgesetzbuch mit einer Freiheitsstrafe geahndet.

Für die Leistungen nach dem UVG werden die angegebenen persönlichen Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet. Eine Übermittlung der Angaben aus dem Antrag erfolgt nur an die Stellen (wie z.B. Wohngeldstelle oder Sozialamt, Träger Arbeitslosengeld), die sie zur Erfüllung der in ihrer Zuständigkeit liegenden Aufgaben benötigen. Ich bin mit der Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe der Daten einverstanden.

Ich bin damit einverstanden, dass die notwendigen Daten zur Durchführung des UVG mit dem Beistand, (Amts-)Pfleger oder (Amts-)Vormund oder meinem Rechtsanwalt / meiner Rechtsanwältin ausgetauscht werden. Sofern der familienferne Elternteil Unterhalt direkt an das Kind zu meinen Händen leisten möchte, kann diesem die der UV-Stelle bekannte Bankverbindung übermittelt werden.

Ich habe das Merkblatt zum UVG zur Kenntnis genommen. Auf meine Anzeige- und Mitwirkungspflicht bin ich unter Hinweis auf die Ausführungen des Merkblattes besonders aufmerksam gemacht worden.

Ort, Datum	eigenhändige Unterschrift der Antragstellerin/ des Antragstellers
------------	---

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die Datenerhebung erfolgt auf Grund des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG). Zu den Angaben sind Sie gemäß §§ 60 ff Sozialgesetzbuch, Erstes Buch (SGB I) verpflichtet. Ein Anspruch auf Unterhaltsleistungen nach dem UVG besteht nicht, wenn Sie sich weigern, die Auskünfte zu erteilen, die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlich sind, oder bei der Feststellung der Vaterschaft oder des Aufenthalts des anderen Elternteils mitzuwirken. Die für die Berechnung und Zahlung von Leistungen nach dem UVG erforderlichen persönlichen Daten können im Wege der automatisierten Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet werden.